

Haus- & Spielordnung 2019

Die Regeln des Golfsports sowie die Interessen der Gemeinschaft der Golfspieler auf der Golfanlage erfordern gegenseitige Rücksichtnahme und Einordnung auf der Anlage.

Neben der selbstverständlichen Orientierung am „Spirit of the Game“ gelten daher die folgenden Regelungen:

1. Spielberechtigung

Spielberechtigt sind aktive nutzungsberechtigte Mitglieder des Golfclubs Schloss Monrepos und deren Gäste, die Mitglied in einem anerkannten in- oder ausländischen Golfclub oder der VcG sind. Für Gäste ist eine Vorgabenbestätigung (mindestens -45, an Sonn- und Feiertagen mindestens -36) des Heimatclubs erforderlich.

Gäste legen ihren gültigen Clubausweis bei Entrichten des Tages-Greenfees vor oder werfen das Greenfee oder ihren Mitgliedsausweis in den Greenfee-Briefkasten ein.

Das Greenfee Ticket oder die Mitgliedsplakette ist deutlich sichtbar am Golfbag anzubringen.

2. Platzkontrolle

Die Spielberechtigung wird während des Spielbetriebs von autorisierten Marshalls kontrolliert.

Den Anweisungen der Marshalls und ggf. der allgemeinen Spielleitung ist zu folgen.

Bei Missachtung dieser Anweisungen kann durch die Marshalls oder durch die Spielleitung eine sofortige Platzsperre ausgesprochen werden.

3. Platzsperre

An Wettspieltagen ist der Platz in der Regel für nicht am Wettbewerb beteiligte Personen gesperrt. Genaue Sperrzeiten (auch aus anderen Gründen) und ggf. mögliche Spielzeiten außerhalb des Turniers werden durch Aushang, Homepage, oder im Sekretariat bekannt gegeben. Beim Spielen hinter einem laufenden Turnier ist permanent mindestens eine Spielbahn Abstand zum letzten Turnier Flight einzuhalten.

4. Platzrecht

An Wochenenden und Feiertagen haben Vierball- und dann Dreiballspiele Vorrang, wenn sie ihren Platz in der Runde behaupten und das Spiel nicht verzögern.

Mehr als vier Spieler in einer Spielergruppe sind grundsätzlich nicht erlaubt.

Jeder Spieler spielt nur aus seinem Bag mit eigener Ausrüstung.

5. Reservierung von Startzeiten

Startzeiten können über die Homepage online oder im Sekretariat direkt bzw. telefonisch gebucht werden. Gebuchte Startzeiten können nur von der gebuchten Person wahrgenommen werden. Ist man verhindert (gleich welchen Grundes), hat man dafür zu sorgen, dass die Startzeit online, telefonisch oder persönlich rechtzeitig (spätestens 90 min vor der Startzeit) wieder freigegeben wird. Diese Startzeit steht dann wieder für andere Spieler zur Verfügung. Eine eigenmächtige Weitergabe der Startzeit an andere Golfer ist nicht zulässig. Wer seine Startzeit nicht freigibt und nicht erscheint, verhält sich unsportlich und rücksichtslos. Die GCM GmbH behält sich vor, diese Spieler für einen bestimmten Zeitraum von der Online Buchung von Startzeiten auszuschließen.

6. Festgesetzte Runde

Die Runde beginnt auf der Bahn 1.

Ein Beginn der Runde auf anderen Bahnen ist nur auf Weisung des Starters / der Spielleitung erlaubt.

Ein Abkürzen der festgesetzten Runde ist nicht erlaubt, es sei denn, keine andere Partie wird dadurch in ihrem Spieltempo in irgendeiner Weise behindert.

7. Durchspielen

Folgt einer Partie einer anderen in kurzem Abstand, so muss die vordere Partie sofort durchspielen lassen, falls

- die hintere Partie sichtlich schneller spielt und die vordere Partie den Anschluss nach vorne mit mehr als einer Spielbahnlänge (Par 4) Abstand verloren hat oder
- die vordere Partie einen Ball zu suchen beginnt.

Die durchspielende Gruppe muss sich beeilen, um das Spiel der überholten Gruppe nicht unnötig aufzuhalten.

8. Zügiges Golfspielen / Ready Golf

Um allen Golfspielern ein ungehindertes Spielen zu ermöglichen, wird um zügiges Spiel gebeten. Spielen Sie Ready Golf auf sichere und verantwortungsbewusste Weise. Spielverzögerungen sind zu unterlassen. Je Spielbahn sollen keinesfalls mehr als 15 Minuten in Anspruch genommen werden und 18 Löcher sollen keinesfalls mehr als 4 ½ Stunden in Anspruch nehmen.

9. Platzpflege / Schutz der Pflanzen

Bei Pflegearbeiten haben Greenkeeper stets Vorrang. Es darf nur gespielt werden, wenn Sichtkontakt zwischen Greenkeeper

und Golfer besteht und der Greenkeeper das Zeichen zum Durchspielen gegeben hat.

Spuren im Bunker sind sorgfältig zu beseitigen, ausgeschlagenen Divots sind zurückzulegen (außer auf den Abschlägen) und anzudrücken, Pitchmarken auf den Grüns sind sofort und sauber auszubessern. Es ist zu unterlassen, einen eingelochten Ball mit dem Putterkopf oder einem anderen Schläger aus dem Loch zu holen.

10. Befahren des Platzes

Das Befahren der Golfanlage mit Golf Carts, E-Trolleys oder Trolleys wird von der Golfclub Schloss Monrepos GmbH festgelegt und ist einzuhalten.

Trolleys / E-Trolleys dürfen nicht über Grüns, Vorgrüns, Abschläge und durch Rough gezogen werden. Auch zwischen Grün und Bunker darf nicht mit dem Trolley gefahren werden.

Fahrer eines E-Carts müssen am Rand des jeweiligen Fairways fahren und im 90 Grad Winkel zum jeweiligen Ball auf das Fairway einfahren.

11. Probeschwünge

Bei Probeschwüngen ist jede Beschädigung des Platzes zu vermeiden. Probeschwünge auf den Abschlägen sind nicht erlaubt.

12. Bekleidung

Auf dem Golfgelände und der Driving Range ist dem Golfsport angemessene Kleidung zu tragen.

13. Hunde

Hunde sind auf dem Golfplatz ausschließlich montags erlaubt. Bei der Reservierung der Startzeit muss der Spieler mitteilen, wenn er einen Hund mit sich führen möchte.

14. Golfunterricht

Golfunterricht darf nur von Golflehrern erteilt werden, die von der GCM GmbH vertraglich dazu autorisiert sind.

15. Driving Range

Range Bälle sind Eigentum der GCM GmbH und dürfen nicht von der Anlage entfernt werden. Sie dürfen auch weder in Cad-die Boxen, noch im Kofferraum aufbewahrt werden. Leere Ballkörbe bitte an die entsprechenden Abstellplätze zurückzubringen. Das Bespielen des Platzes mit Driving Range Bällen ist verboten und zieht eine Platzsperre nach sich.

16. Öffentliche Wege

Durch die Golfanlage führen öffentliche Wege. Hier ist äußerste Vorsicht und Rücksichtnahme geboten. Wenn Benutzer dieser Wege durch das Spiel gefährdet werden könnten, ist jedes Spiel unbedingt zu unterlassen. Alle diese Wege gelten als Aus nach Regel 18.2.

17. Drehhempel am Grün der Bahn 16

Vor dem Erreichen des Grün der Bahn 16 MUSS die Drehhempel auf Rot gedreht werden, sodass nachfolgende Spieler erkennen können, dass das Grün 16 bespielt wird. Beim Verlassen des Grün 16 MUSS die Drehhempel wieder auf Grün gedreht werden, um somit den nachfolgenden Spielern die Freigabe zum Anspielen des Grüns zu signalisieren.

18. Benutzung der Anlage / Haftung

Die Benutzung der gesamten Anlage und Einrichtungen erfolgt auf eigene Gefahr. Alle Spieler, inkl. Greenfee Gäste haben über eine Privathaftpflichtversicherung zu verfügen.

Der Golfclub Schloss Monrepos hat das Hausrecht auf der gesamten Golfanlage.

Bei erheblicher Missachtung dieser Regelungen kann ein Platzverweis bzw. Benutzungsverbot erteilt werden.

Stand: 01. Januar 2019

Golfclub Schloss Monrepos e.V.
Golfclub Schloss Monrepos GmbH